

BESONDERS/SPEZIELLE VORSCHRIFTEN



Diese Klauseln werden aus der Niederländische Sprache übersetzt, der Niederländische Text ist verbindlich.

1 Organisation

1.1. Der AM(Autocross Masters) organisiert das Autocross Masters Meisterschaft. Dieser Meisterschaft wird gefahren in Vereinbarung mit der folgenden Vorschriften: FIA Internationale Sporting Code, KNAF allgemeine Vorschriften sowie publiziert ist auf der Internetseite von der KNAF(www.knaf.nl), Vorschriften von der Abteilung Autocross, diese Vorschriften und die Rennvorschriften von Autocross Masters.

2 Zugelassenen Teilnehmers

2.1 Nur Teilnehmers mit einer gültigen KNAF Lizenz, gültigen Veranstaltung Registrierung Beweis oder einer gültigen durch ein bei der FIA angeschlossene ASN abgegebene ausländische Lizenz, dürfen an dem Wettbewerb mitmachen.

2.2 Für jugendlichen bis 18 Jahre muss ein von den Eltern/ Erziehungsberechtigten ein Eltern/ Erziehungsberechtigten eine Lizenz haben. Die Eltern/ Erziehungsberechtigten müssen bei jeder offiziellen Formlichkeit bei dem Kind anwesend sein.

3 Wettbewerb/ Meisterschaft

3.1 Der organisierende Verein von der Autocross das Bestandteil ist von der Autocross Masters, muss sein Wettbewerb komplett in Übereinstimmung mit den Vorschriften und Pflichten so wie beschrieben in dem KNAF Jahrbuch und so wie das KNAF Auto-Cross Reglement organisieren. So wie in Punkt 1.1 umschrieben ist.

3.2 In 2021 besteht das Autocross Masters Meisterschaft aus 5 Rennen

3.3 Autocross Masters ist verantwortlich für das Wettkampfteil und die Meisterschaft(Siehe Wettbewerb Bestimmungen Autocross Masters)

3.4 Entscheidungen über Absage von dem Rennen ist bei der AM und dem organisierenden Verein.

3.5 Wenn ein Rennen nicht auf dem abgesprochenen Datum gefahren werden kann, ist es möglich dass es versetzt wird nach einem anderen/Reserve Termin, nach guter Rücksprache mit der betreffenden Organisation. Es wird Rücksicht gehalten mit anderen Veranstaltungen von gleicher Art. Es wird so schnell wie möglich offenbart gemacht, für den Anfang von dem ankommenden Rennen von der Autocross Masters. Es wird auch bekannt gemacht auf unserer Internet Site.

3.6 Das AM Meisterschaft wird gefahren in folgenden 10 Klassen:

Toerwagens 2WD	0 – 1600 cc
Toerwagens 2 WD	0 – 2200 cc
Toerwagens 2 WD + 4 WD	0 – vrije cc
Toerwagens Jeugd 2 WD	0 – 1300 cc
Beetle cup 2WD	0 – 2400 cc
Junior Buggy 2WD-4WD	0 -- 600 cc
Motor Buggy 2WD-4WD	0 – 1400 cc
Buggy 1600 2WD-4WD	0 – 1600 cc
Buggy 2000 2WD-4WD	0 – 2000 cc
Superbuggy 2WD-4WD	0 – vrije cc

4 Fahrzeugen

4.1 Er darf an dem Wettbewerb von der AM Meisterschaft allein teilgenommen werden mit Fahrzeugen die gerecht sein an den KNAF Vorschriften Autocross, KNAF Allgemeine Autocross Sicherheit und Technische Vorschriften Autocross und den Vorschriften von Autocross Masters.

5 Fahrerlager

5.1 Jeden Teilnehmer muss auf seiner Platz, in greifbare Nähe, auf der Fahrer Lager über ein feuerloser mit ein minimale Inhalt von 4 Kilogramm haben und dieser feuerloser muss ein gültigen Genehmigung Etikett haben.

6 Rennstrecke

6.1 Der Rennstrecke muss angelegt werden Folgens Absatz 7 von dass Allgemein Vorschriften Autocross von der KNAF.

6.2 Der Rennstrecke muss mindestens 650 Meter lang sein, gemessen über das Mittellinie von der Strecke, bei ein voller runde und der Start darf nicht mitgerechnet werden.

6.3 Der Breite von der Startaufstellung muss mindestens 30 Meter breit sein, wenn es möglich ist andernfalls kann es abweichen.

6.4 Der Strecke wird gemessen von der erste Startlinien bis der erste kurve muss er mindestens 30 Meter breit sein, danach darf der Strecke langsam zurück gehen nach 25 Meter breit, wenn es möglich ist andernfalls kann es abweichen.

6.5 Der erste Startlinien muss mindestens 150 Meter von Mittellinie der erste kurve, der mindestens 30 Meter breit ist, entfernt sein.

7 Fehlstart

7.1 Wenn ein Startkommissar oder der Starter ein falschen Start fest gestellt hat,(wenn ein Fahrzeug bewegt von sein Start Position), wird der Start nicht abgebrochen. Der betreffende Fahrer wird in der Wertung auf der letzte Platz gesetzt von alle Fahrzeugen die fahrend über der Ziel Linien gekommen sind. Hier kann keine Einspruch gegen gemacht werden. Wenn es zu Neustart kommt, wird der Fahrer informiert dass er beim ehernen Start ein Fehlstart gemacht hat. Mit ein kompletten Neustart steht der Fahrer auf sein ursprünglichen Platz, wenn bei Neustart mehrerer runden gefahren sind wird sein Position genommen worauf der Fahren aus dieser Moment gefahren hatte, gemäß der Jury Liste.

8. Runden Zählung

8.1 Wenn der Jurywagen zwischen Start und der erste kurve steht, zählt der 1 Durchgang über der Transponder nicht als erste Runde. Bei 2 mal über der Transponder zählt es als erste Runde. Steht der Jurywagen nach der erste kurve(nach dem Start) denn ist der 1 mal über der Transponder auch der erste Runde.

9. Neustart beim rote Fahne wenn noch keine Runde gefahren ist.

9.1 Wenn nach der Start ein rote Fahne wird gezogen, und da ist noch keine Runde gefahren duch das führende Fahrzeug, folgt ein Neustart auf der Startlinien und darf jeden Fahrer wieder starten. Auch der Fahrer die beim Start stehen geblieben sind oder ein Fahrzeug die neben der Strecke gekommen ist darf wieder mitmachen. Doch kann der Rennleitung anders Entscheiden und der Verursachers von der Rote Fahne Situation ausschließen von der Neustart. Der Verursacher kann der Fahrer sein die sich in einer gefährliche Situation befand, kann aber auch der Fahrer sein wer dieser gefährliche Situation verursacht hat. Sind mehrerer Fahrzeugen beteiligt bei der rote Fahne Situation, dann entscheidet der Rennleitung zusammen mit der strecken Kommissar und eventuell Technische Kommission welche Fahrzeugen wieder teilnehmen dürfen, auch in Bereich der Sicherheit. Er folgt dann einen Komplette Neustart und wird aufgestellt laut originale/vorherige Aufstellung. Fahrzeugen die bei der ersten Start nicht anwesend waren dürfen nicht mit der Neustart teilnehmen. Wenn es in der letzte halbe Final oder letzte Final passiert wird neugestartet nach 10 Minuten nach der letzte Fahrzeug von der Strecke ist. Der Fahrzeugen dürfen nicht der angewiesene Teil von der vor Aufstellung verlassen, wenn es passiert ist ausgeschlossen von Teilnahme an Neustart. Auf der vor Aufstellung darf repariert werden.

10. Neustart beim rote Fahne wenn 1 oder mehr runden sind gefahren

10.1 Wenn er ein Neustart kommt nachdem ein Rennen stillgelegt ist durch eine rote Fahne und da sind mehr als 1 oder mehrere Runden gefahren haben. Kommt ein Neustart auf der Startlinie. Der Aufstellung passiert nach der nächsten Lauf gemäß der Juryliste die verbindlich ist wobei der Startaufstellung 1 Runde zurück gerechnet wird ab dem Moment dass die rote Fahne ist gezogen. Alle Fahrer dürfen ihre Startplätze auswählen, nur auf der richtigen Startlinie. 5-5-5 oder 4-3-4-3-2 Fahrzeugen die auf diesem Moment nicht mehr teilnehmen am Rennen dürfen nicht neustarten. Oder wenn ein Fahrzeug nicht mit eigener Kraft der Strecke kann verlassen, dieser Fahrzeugen dürfen nicht mehr teilnehmen an dem Rennen, nur der Rennleitung kann was anderes entscheiden. Doch kann der Rennleitung etwas anders entscheiden und der Verursacher von der roten Fahne Situation ausschließen von dem Neustart. Der Verursacher kann der Fahrer sein die sich in einer gefährlichen Situation befand, kann aber auch der Fahrer sein wer dieser gefährlichen Situation verursacht hat. Sind mehrere Fahrzeugen beteiligt bei der roten Fahne Situation, dann entscheidet der Rennleitung zusammen mit der Streckenkommissar und eventuell Technische Kommission welche Fahrzeugen wieder teilnehmen dürfen, auch in Bereich der Sicherheit. Er folgt dann einen kompletten Neustart und wird aufgestellt laut originale/vorherige Aufstellung. Fahrzeugen die bei dem ersten Start nicht anwesend waren dürfen nicht mit dem Neustart teilnehmen. Wenn es in der letzten halben Final oder letzten Final passiert wird neugestartet nach 10 Minuten nach dem letzten Fahrzeug von der Strecke ist. Der Fahrzeugen dürfen nicht der angewiesene Teil von der vor Aufstellung verlassen, wenn es passiert ist ausgeschlossen von Teilnahme an Neustart. Auf der vor Aufstellung darf repariert werden.

11 Rote Fahne in der Super final(Endlauf)

11.1 Nach einer roten Fahne in dem Endlauf, und weniger als 1 Runden gefahren (wenn das führende Fahrzeug noch nicht 2 mal über der Zeit Wahrnehmung ist gefahren) folgt ein kompletter Neustart. Alle Fahrer von dem Endlauf dürfen wieder neustarten, Doch kann der Rennleitung anders entscheiden und der Verursacher von der roten Fahne Situation ausschließen von dem Neustart. Der Verursacher kann der Fahrer sein die sich in einer gefährlichen Situation befand, kann aber auch der Fahrer sein wer dieser gefährlichen Situation verursacht hat. Sind mehrere Fahrzeugen beteiligt bei der roten Fahne Situation, dann entscheidet der Rennleitung zusammen mit der Streckenkommissar und eventuell Technische Kommission welche Fahrzeugen wieder teilnehmen dürfen, auch in Bereich der Sicherheit. Sind mehr als 1 komplette Runde gefahren, dann wird auf der Strecke gestartet. Alle Fahrer von dem Endlauf wurden dann verteilt über der Strecke hinten einander mit einem Zwischenraum von ungefähr 25 Meter, gemäß der letzten Durchgang auf der Ziel Linien bei der Jury Wagen. Der Jury Liste ist verbindlich. Er wird neugestartet nach 10 Minuten nach dass die rote Fahne ist gezogen. Der Fahrzeugen dürfen nicht der angewiesene Teil von der vor Aufstellung verlassen, wenn es passiert ist ausgeschlossen von Teilnahme an Neustart. Auf der vor Aufstellung darf repariert werden.

12 Ende Rennen nach rote Fahne

12.1

Nach 3 Runden (Führende Fahrzeug 4 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 4 zu fahrende runden.
Nach 4 Runden (Führende Fahrzeug 5 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 5 zu fahrende runden.
Nach 5 Runden (Führende Fahrzeug 6 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 6 zu fahrende runden.
Nach 6 Runden (Führende Fahrzeug 7 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 8 zu fahrende runden.
Nach 8 Runden (Führende Fahrzeug 9 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 10 zu fahrende runden.
Nach 9 Runden (Führende Fahrzeug 10 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 12 zu fahrende Runden.
Nach 12 Runden (Führende Fahrzeug 13 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 16 zu fahrende runden.
Nach 15 Runden (Führende Fahrzeug 16 mal über Zeit Wahrnehmung) bei 20 zu fahrende runden.
Für Runden Zählungen siehe Punkt 8.1

13 Neustart

13.1 Nach 3 mal Neustart, zählt der letzte durchkommst, und dieses lauf stoppt.

14. Prüfung nach klassenfinal

14.1 Nach jeden final , wurden der erste 8 Fahrzeugen nach parc ferme(Technische Kontrolle) geschickt wo 5 Lose gezogen wurden durch der Fahrer. Auf 1 Los steht "anbieten bei technische Kommission". Der technische Kommission beurteilt wenn das Fahrzeug geprüft wird. Dieser Kontrolle passiert gleich nach der Superfinal(Endlauf), ins parc ferme, oder er wird ein Platz angewiesen durch der Technische Kommission. Der Technische Kommission kann jeden Zeit entscheiden um auch ein anderes Fahrzeug zu prüfen.

15 Start Superfinal(Endlauf)

15.1 Der Start von der superfinal auf der Strecke, und diese findet statt mit der Nationale Fahne.

16 Anzahl Fahrzeugen pro Lauf/ Final

16.1 Samstags: Lauf:	15 Fahrzeugen
Final:	16 Fahrzeugen
Sonntag: Lauf:	15 Fahrzeugen
¼, ½, Revanche, Final	16 Fahrzeugen
Superfinal(Endlauf)	24 Fahrzeugen

17 Fahrzeugen

17.1 Kraftstoff/ Benzin ist frei, alle Sorten gas ist verboten

17.2 Kein elektrischen Antrieb ist zugelassen, nur auf der Rückwärtsgang.

Schlussbestimmungen

In alle umstanden was nicht beschrieben ist in der Vorschriften, entscheidet der Autocross Masters Vorstand nach Zustimmung mit KNAF.